



"Alkohol? Kenn dein Limit."- Peers wieder bundesweit im Einsatz

Von *voelker-albert*

Erstellt am 24 Mai 2019 - 09:09

Peers der BZgA-Jugendkampagne „Alkohol? Kenn dein Limit.“ informieren auf der YOU-Messe über die Risiken von Alkohol

Seit Mai sind die Peers der Jugendkampagne „Alkohol? Kenn dein Limit.“ der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) wieder in Deutschland unterwegs, um Jugendliche direkt vor Ort in ihren Lebenswelten für einen bewussten Umgang mit Alkohol zu sensibilisieren. Peers sind junge Erwachsene im Alter von 18 bis 24 Jahren, die von der BZgA speziell geschult sind, um Gleichaltrige im persönlichen Gespräch zu einem verantwortungsvollen Umgang mit Alkohol zu motivieren. Rund 30.000 dieser Gespräche mit Jugendlichen führten die BZgA-Peers im vergangenen Jahr.

Dr. Heidrun Thaiss, Leiterin der BZgA, unterstreicht die Bedeutung der bundesweiten Peer-Einsätze: „Die Peers sind ein unverzichtbarer Bestandteil unserer Jugendkampagne ‚Alkohol? Kenn dein Limit.‘. Als etwa Gleichaltrige sprechen sie authentisch und auf Augenhöhe mit den anderen Jugendlichen. Sie sind glaubwürdig und werden von ihnen akzeptiert. Durch die Gespräche mit den Kampagnen-Peers erhalten junge Menschen den Impuls, ihr eigenes Trinkverhalten kritisch zu hinterfragen und gegebenenfalls auch zu ändern.“

Studien aus Deutschland und den Niederlanden bestätigen die Wirksamkeit der so genannten Peer-Education in der Prävention. Die Gespräche unter den fast Gleichaltrigen führen dazu, dass Jugendliche die Informationen zu den Risiken des Alkohols besser annehmen und sich gestärkt fühlen, bei Angeboten „Nein“ zu alkoholischen Getränken sagen zu können.

Mit „Alkohol? Kenn dein Limit.“ richtet sich die BZgA an 16- bis 20-Jährige mit dem Ziel, den verantwortungsvollen Umgang mit Alkohol in dieser Altersgruppe zu fördern. Im Fokus steht dabei unter anderem das Thema Rauschtrinken, da dieses für Jugendliche mit zusätzlichen besonderen gesundheitlichen Risiken verbunden ist. Seit 2009 wird die BZgA-Jugendkampagne „Alkohol? Kenn dein Limit.“ vom Verband der Privaten Krankenversicherung e.V. (PKV) unterstützt.

Dr. Florian Reuther, Direktor des PKV-Verbandes, ergänzt: „Das Peer-Angebot ist ein gutes Beispiel dafür, wie sinnvoll es ist, Gleichaltrige in Themen der Prävention und Gesundheitsförderung zu schulen. Es ist erstaunlich, wie offen Jugendliche für Präventionsbotschaften sind, wenn sie ihnen von Gleichaltrigen dort vermittelt werden, wo sie sich normalerweise aufhalten. Als Förderer der BZgA ist der Privaten Krankenversicherung Lebenswelt-Orientierung besonders wichtig. Neben einer suchtpreventiven Gestaltung der Lebenswelten Jugendlicher und junger Erwachsener sind Peer-Einsätze ein idealer Weg, die Zielgruppe mit dem Thema direkt zu konfrontieren.“

Vom 24. bis zum 26. Mai 2019 sind die „Alkohol? Kenn dein Limit.“-Peers auf der Jugendmesse YOU in Berlin zu Gast und sind in den kommenden Monaten bundesweit auf Musikfestivals, Sportveranstaltungen, in Innenstädten und bei Stadtfesten unterwegs.

Hinweis für Redaktionen: Peers vor Ort begleiten

Für Vertreterinnen und Vertreter der Presse besteht die Möglichkeit, die Peers der BZgA-Jugendkampagne bei ihren Einsätzen zu begleiten und zu interviewen.

Interessierte Redaktionen wenden sich bitte an die Pressestelle der BZgA unter:

pressestelle@bzga.de [1]



Eine Übersicht der Einsätze der „Alkohol? Kenn dein Limit.“-Peers gibt es unter:

www.kenn-dein-limit.info/peers.html [2]

Pressefotos von den Einsätzen der Peers der BZgA stehen zum Download unter:

<https://www.bzga.de/presse/presse motive/alkohol-kenn-dein-limit-jugendli...> [3]

Mehr Informationen zu der BZgA-Jugendkampagne „Alkohol? Kenn dein Limit.“ unter: <http://www.kenn-dein-limit.info/> [4]

- [Gesundheit und Vorsorge](#)

Quellen URL (aufgerufen am 30 Dez 2020 - 22:15): <http://medkom24.eu/node/24028>

Links:

[1] <mailto:pressestelle@bzga.de>

[2] <http://www.kenn-dein-limit.info/peers.html>

[3] <https://www.bzga.de/presse/presse motive/alkohol-kenn-dein-limit-jugendliche/>

[4] <http://www.kenn-dein-limit.info/>